

Pflasterung eines Teilstückes des Weges hinter der Halle am Brandplatz des Martinsfeuers – Beratung und Beschluss

Sachverhalt:

Durch die Ertüchtigung des Weges hinter der Mehrzweckhalle ist im Bereich des Brandplatzes des Martinsfeuers eine Asphaltsschicht aufgetragen worden. Dort soll ein Pflaster gelegt werden.

Antrag:

Pflasterung eines Teilstückes des Weges hinter der Halle am Brandplatz des Martinsfeuers

Begründung:

Durch die Asphaltierung in der Nähe des Brandplatzes besteht die Gefahr, dass der Belag schmelzen könnte. Um dies zu verhindern, hatte der Ortsbeirat in seiner Sitzung vom 15. Juni 2022, TOP III, beschlossen, eben dieses Teilstück pflastern zu lassen. Da dem Beschluss seitens der STAV nicht berücksichtigt wurde, beschließt der Ortsbeirat neu. Nach Rücksprache mit Einwohnerinnen und Einwohnern sind diese bereit, die Pflasterung in Eigenleistung zu erbringen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt, ein Teilstück des Weges hinter der Halle mit einer Pflasterung versehen zu lassen. Mittel dazu sollen in den Haushalt 2026 eingestellt werden. Die Arbeiten können in Eigenleistung erbracht werden, wenn der ausgeschnittene Asphalt seitens der STAV entsorgt wird und die Pflastersteine geliefert werden.

Enthaltung

Dagegen

Dafür